

48. Jahrgang, Nr. 10 vom 06.03.2020

Öffentliche Bekanntmachung

Hinweis auf die Möglichkeit des Widerspruchs gegen Gruppenauskünfte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Gemäß § 50 Abs. 1 BMG darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten (Vor- und Familienname, Doktorgrad, gegenwärtige Anschrift) von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die betroffene Person hat gemäß § 50 Abs. 5 BMG das kostenlose Recht der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Der Widerspruch ist schriftlich bei der Stadt Bad Münstereifel, Die Bürgermeisterin, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Soziales, Bürgerbüro, Marktstraße 11, EG, Zimmer 8 und 9, 53902 Bad Münstereifel, einzureichen.

Erklärungsformulare sind zu den Öffnungszeiten im Bürgerbüro der Stadt Bad Münstereifel erhältlich. Sie stehen ebenfalls als Download auf der Internetseite der Stadt Bad Münstereifel zur Verfügung: www.bad-muenstereifel.de -> Rathaus & Service -> Bürgerservice -> Formulare. Die Widersprüche sind bis auf Widerruf gültig.

Bereits vor dieser Bekanntmachung erhobene Widersprüche sind gespeichert und müssen nicht erneut eingelegt werden.

Bad Münstereifel, den 02.03.2020
Die Bürgermeisterin

S. Preiser-Marian

(Sabine Preiser-Marian)

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Euskirchen



53879 Euskirchen, 02.03.2020

Bekanntmachung

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Euskirchen hat in seinen Sitzungen am 10. und 12.02.2020 gemäß § 196 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 11 Abs. 1 und § 13 Abs. 1 der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte (Gutachterausschussverordnung NRW - GAVO NRW) in den jeweils gültigen Fassungen zum Stichtag 01.01.2020 Bodenrichtwerte für baureifes Land sowie für land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen ermittelt und beschlossen.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Boden innerhalb eines Gebietes (Bodenrichtwertzone), das nach seinem Entwicklungszustand sowie nach Art und Maß der baulichen Nutzung weitestgehend übereinstimmende Verhältnisse aufweist. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit definiertem Grundstückszustand (Bodenrichtwertgrundstück).

Jedermann hat das Recht, in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Euskirchen, 53879 Euskirchen, Jülicher Ring 32 (Kreishaus), Zimmer A 108 bis A 110 während

Jagdgenossenschaft Rupperath - Der Vorsitzende -

Bekanntmachung

der Servicezeiten (montags bis donnerstags von 8.30 bis 15.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr) die Bodenrichtwertkarten sowie den Grundstücksmarktbericht einzusehen oder Bodenrichtwertauskünfte bei der Geschäftsstelle zu erfragen. Telefonische Auskünfte werden ebenfalls während der Servicezeiten unter 02251 – 15346 oder 02251 – 15347 erteilt.

Spätestens Ende März 2020 können die Bodenrichtwerte (auch mit weiteren Informationen bzw. Erläuterungen) und Bodenrichtwertzonen von jedermann kostenfrei über das Internet im zentralen Informationssystem über den Immobilienmarkt in Nordrhein-Westfalen BORISplus.NRW unter www.boris.nrw.de eingesehen werden. Erstmals veröffentlicht der Gutachterausschuss Immobilienrichtwerte für den Teilmarkt Ein- und Zweifamilienhäuser bei Weiterverkauf. Die Immobilienrichtwerte für Wohnungseigentum im Weiterverkauf wurden fortgeführt. Diese stehen für die Städte Bad Münstereifel, Euskirchen, Mechernich und Zulpich sowie für die Gemeinde Weilerswist zur Verfügung und können, wie auch die Immobilienrichtwerte für Ein- und Zweifamilienhäuser, über www.boris.nrw.de kostenfrei abgerufen werden.

Sonstige für den Grundstücksmarkt und für Wertermittlungen erforderliche Daten wurden abgeleitet und im Grundstücksmarktbericht 2020 veröffentlicht. Der Grundstücksmarktbericht 2020 wird über die Internetadresse www.boris.nrw.de kostenfrei als pdf-Datei bereit gestellt. Gegen eine Gebühr von derzeit 46 Euro ist er in der Geschäftsstelle erhältlich.

gez. Rang

Vorsitzendes Mitglied

Hiermit lade ich zur 47. Sitzung der Jagdgenossenschaft Rupperath am

Montag, 16.03.2020, 19.00 Uhr

in das Pfarrheim in Bad Münstereifel – Rupperath ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 46. Sitzung am 11.03.2019
4. Prüfung der Jahresrechnung 2019
5. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2019
6. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2020
7. Haushaltsplan 2020
8. Beschluss über die Höhe der Auszahlung der Jagdpachtanteile
9. Verschiedenes

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft für das Haushaltsjahr 2019 liegen in der Zeit vom **17.03.2020 bis 17.04.2020** bei dem Vorstandsmitglied Bernd Breuer, Klosterweg 13, 53902 Bad Münstereifel - Rupperath zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2019 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Johannes Merzbach

Rupperath, 17. Februar 2020

**Jagdgenossenschaft
Bad Münstereifel-Arloff
- Der Vorsitzende –**

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 49. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Arloff am

Mittwoch, 18.03.2020, 20:00 Uhr

in die Gaststätte „Hubertusschänke“ in Bad Münstereifel-Arloff freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 48. Sitzung am 22.03.2019
3. Prüfung der Jahresrechnung 2019
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2019
5. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern
6. Haushaltsplan 2020
7. Neuverpachtung/Weiterverpachtung
8. Verschiedenes

Der Vorsitzende
gez. Hermann-Josef Sievernich

Bad Münstereifel, den 26.02.2020

**Jagdgenossenschaft
Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar
-Der Vorsitzende-**

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 53. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar am

Mittwoch, den 25.03.2020 um 19:30 Uhr

in die Gaststätte“Eifeler Hof“ in Bad Münstereifel Iversheim freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung.
3. Genehmigung der Niederschrift über die 52. Sitzung vom 26.11.2019
4. Prüfung der Jahresrechnung 2019
5. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2019
6. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2020.
7. Haushaltsplan 2020.
8. Wahl eines neuen Geschäftsführers und Datenschutzbeauftragten.
9. Abstimmung über die Neuverpachtung des Jagdbogen II
10. Verschiedenes

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar für das Haushaltsjahr 2020 liegen in der Zeit vom

25.03.2020 bis 25.04.2020

beim Jagdvorsteher Manfred Kratz, Eschweiler, Steinbüschel 24, 53902 Bad Münstereifel zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2020 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Manfred Kratz
Bad Münstereifel, den 03.03.2020

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Stadtentwicklungsausschuss

32. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

Dienstag, den 10.03.2020, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Stadtentwicklungsausschusses
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 04.12.2019
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Weltkulturerbeantrag Niedergermanischer Limes
4. Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK) Maßnahme Nr. A9 Mobilitätskonzept inklusive Parkraumstrategie
hier: Präsentation der ersten Maßnahmenvorschläge
5. Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK) - A.6 Masterplan Werther Quartier/Stadteingang Nord
hier: Vorstellung des Entwurfs
6. Planungen zu Erneuerbaren Energien
hier: Konzentrationszonenplanung für Windenergienutzung
7. Sperrung des Möschemer Weg mittels einer Schranke
hier: CDU-Antrag vom 30.09.2019
8. Verkehrsberuhigung Thomasstraße in Wald
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 09.12.2019
9. Integration von Schülerspezialverkehr in den ÖPNV
10. Optimierung der Bahnstrecke Euskirchen/Bad Münstereifel
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 06.02.2020
11. Verbesserung der ÖPNV Anbindung in Eschweiler
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 12.02.2020
12. Maßnahmen des Kreises Euskirchen zur Verkehrsberuhigung im Ortseingang Odesheim (K 50)
13. Entwicklung des Schleidpark-Areals
14. Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK) - A.12 Neuordnung/Umgestaltung Stadtpark
hier: Umwandlung des dritten Bauabschnitts A12.3 „Kurparkwäldchen“
15. 33. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ortschaft Wald, Bereiche Weidenweg und Zum Sommerberg
hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Durchführung der Verfahren gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB
16. 32. Änderung des Flächennutzungsplanes "Sondergebiet Zweckbestimmung Einzelhandel/Nahversorgung" für den Bereich Bahnhofsstraße/ L11/ L194, Ortsteil Arloff
hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Durchführung der Verfahren gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB
17. Bebauungsplan Nr. 93 "Sondergebiet Einzelhandel/Nahversorgung Arloff"
hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Durchführung der Verfahren gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

18. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 c "Freizeitzentrum Goldenes Tal - Sondergebiet Campingplatz/Schulung" hier: Beschluss zur Durchführung der Verfahren gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB
19. Bebauungsplan Nr. 10 "Kurhausgebiet" - 8. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Durchführung der Verfahren gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB
20. Bebauungsplan Nr. 36a "Uhlenberg Nord" - 5. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB hier: Abwägungsbeschlüsse und Satzungsbeschluss
21. Bebauungsplan Nr. 88 "Auf der Kumm", Ortsteil Iversheim im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) hier: Abwägungsbeschlüsse und Satzungsbeschluss
22. Bebauungsplan Nr. 90 "Neubau Zimmeri-Outlet-Store" hier: Abwägungsbeschlüsse und Satzungsbeschluss
23. Bauliche Entwicklung auf dem Grundstück Gemarkung Münstereifel, Flur 6, Flurstücke 1160 bis 1162, Große Bleiche 1 in Bad Münstereifel, hier: Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3a „Goldenes Tal Südumgehung“
24. Bauantrag für das Grundstück Gemarkung Houverath, Flur 32, Flurstück Nr. 27 - Bad Münstereifel-Scheuerheck
25. Bauantrag für das Grundstück Gemarkung Münstereifel, Flur 1, Flurstück 3818, Kölner Straße 122 in Bad Münstereifel
26. Bauvoranfrage für das Grundstück Gemarkung Münstereifel, Flur 1, Flurstück 3904, Heinenstraße 6 in Bad Münstereifel
27. Bauvoranfrage für das Grundstück Gemarkung Iversheim, Flur 7, Flurstück 417, Buschhöhlenweg 7 in Bad Münstereifel-Iversheim
28. Bauvoranfrage für das Grundstück Gemarkung Münstereifel, Flur 15, Flurstück 114, Auf der Maar 9 in Bad Münstereifel-Rodert
29. Anfragen und Mitteilungen
 - 29.1 Gestaltung des Platzes vor St. Brigida in Eicherscheid hier: SPD-Antrag vom 28.10.2019
 - 29.2 Anfragen und Mitteilungen; Gefahrenpunkt Wallgasse/Alte Gasse hier: FDP-Antrag vom 21.10.2019 – Ergebnis der Verkehrsschau
 - 29.3 Anfragen und Mitteilungen; Verkehrsberuhigung Aspelweg hier: Antrag nach § 24 GO NRW vom 14.11.2019 – Ergebnis der Verkehrsschau
 - 29.4 Anfragen und Mitteilungen; Widerrechtliches Parken auf dem Bürgersteig Ecke Turmgasse / Iversheimer Straße in Eschweiler hier: CDU-Antrag vom 30.09.2019 – Ergebnis der Verkehrsschau
 - 29.5 Anfragen und Mitteilungen; Aufbringen von Fahrbahnmarkierungen im Kreuzungsbereich Fabrikstraße / Gutenbergweg / Im Floting / Brückenstraße in Arloff hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.09.2018
 - 29.6 Sachstand Breitbandausbau im Stadtgebiet

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Rechtliche Beratung zu Erneuerbaren Energien hier: Folgeauftrag
2. Anfragen und Mitteilungen
 - 2.1 Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK) – A.5 Gestaltungsleitlinie hier: Mitteilung über die Auftragsvergabe

- 2.2 Integration von Schülerspezialverkehr in den ÖPNV
Hier: Vertragliche Konsequenzen
- 2.3 Mitteilung über die nach den §§ 31 bis 37 BauGB getroffenen Entscheidungen (Bauvorhaben) - 4. Quartal 2019

gez. Ludger Müller
(Vorsitzender)

Betriebsausschuss "Forstbetrieb" der Stadt Bad Münstereifel

**25. Sitzung des Betriebsausschusses
Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel
am**

**Mittwoch, den 11.03.2020, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. OG.**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses Forstbetrieb
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
- 2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Forstbetrieb vom 30.10.2019
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
- 3. Bericht zum 4. Quartal 2019
- 4. Benennung des Pflichtprüfers für den Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel zur Prüfung des Jahresabschlusses 2020
- 5. Anfragen und Mitteilungen

- 5.1 Vorstellung der neuen Revierförsterin Julia Nies
- 5.2 Wertholzsubmission 2020
- 5.3 Rotwildentwicklung
Sachstandsmitteilung
- 5.4 Waldpakt NRW
- 5.5 Windwurf-, Dürre- und Borkenkäferkalamität
hier: Sachstand zur Vitalitätsabnahme im Stadtwald Bad Münstereifel
- 5.6 Sachstand Orkantiefs Sabine und Victoria

II. Nichtöffentliche Sitzung

- 1. Pirschbezirke
hier: Auswahl der Bewerber
- 2. Verein für Deutsche Schäferhunde e.V., Ortsgruppe Mutscheid; Lösungsfindung für den Erhalt der Übungsfläche
hier: Abschluss eines Interimsvertrages
- 3. Pachtvertrag Golfplatz
Hier: nachverhandelter Vertrag
- 4. Waldbaden
hier: Gestattungsvertrag
- 5. Wegeinstandsetzungsmaßnahmen im Stadtwald Bad Münstereifel 2020
hier: Festlegung der Ausschreibungskriterien
- 6. Pflanzung Herbst 2020 und Frühjahr 2021
hier: Festlegung der Ausschreibungskriterien
- 7. Anfragen und Mitteilungen

gez. Andreas Bühl
(Vorsitzender)

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

Neues ÖPNV-Angebot in Bad Münstereifel CityBus-Linie verbindet Wohnbereiche mit der Innenstadt



Über den Startschuss freuen sich Verwaltung, Vertretungen der Fraktionen sowie Vertretungen der Kreisverwaltung Euskirchen und der RVK, von links nach rechts: Brigitte Fuchs, Eberhard Kremer, Bernhard Ohlert, Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian, Silke Stertenbrink, Eugen Puderbach, Achim Blindert, Mareike Keil und Hajo Dederichs.

Kreis Euskirchen, Stadt Bad Münstereifel und RVK stellen neue CityBus-Linie 772 vor: Kleinbusse fahren nahezu im Stundentakt

Nachdem der Schülerspezialverkehr der Grundschulkinder der Grundschule Bad Münstereifel aus den Bereichen Uhlenberg und Seniorenzentrum Otterbach zum Ende des Schuljahres 2018/2019 durch das Unternehmen beendet wurde und sich kein Nachfolger finden ließ, werden die Grundschulkinder ab dem Schuljahr 2019/2020 mit dem Kleinbus des ÖPNV befördert. Ab Frühjahr 2020 sollte zudem der Citybus zur besseren Erschließung der Kernstadt eingerichtet werden, zunächst befristet bis zum Fahrplanwechsel Dezember 2021. Der genaue Zeitpunkt war abhängig von der Beschaffung des Fahrzeugs.

Am 02. März 2020 startete nun in Bad Münstereifel die neue Kleinbuslinie 772. Hierdurch werden die angrenzenden Wohngebiete besser an die Kernstadt mit ihren zahlreichen Geschäften angebunden – ein attraktives Angebot insbesondere für Seniorinnen und Senioren.

Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian zeigt sich hoch erfreut: „Mit dem Angebot des CityBus verbessert sich die Mobilität für alle in der Kernstadt immens. Kuranlagen, öffentliche Einrichtungen und Nahversorgungsmöglichkeiten sind dadurch nicht nur für die Bewohnerschaft, sondern auch für die Beschäftigten und die Touristen einfacher und barrierefreier zugänglich. Wir freuen uns sehr über diese Bereicherung und wünschen allen eine gute Fahrt mit der Linie 772!“

Achim Blindert, Geschäftsbereichsleiter der Kreisverwaltung, ist sich sicher: „Durch die Einrichtung der 16 neuen Haltestellen in und um die Kernstadt ist eine wohnortnahe Abholung gewährleistet. So können zahlreiche Geschäfte sowie Ärzte bequem mit dem Bus erreicht werden.“

Die Linie, die von der RVK-Niederlassung in Euskirchen aus gefahren wird, ist als Kleinbuslinie geplant. Geschäftsführer Eugen Puderbach begrüßt das neue Angebot: „Die RVK scheut sich nie, individuelle Lösungen zu finden. So haben wir seit 2010 vermehrt Kleinbusse eingesetzt, da sie zum einen schwer erreichbare Standorte, z. B. in Innenstadtbereichen, in Wohngebieten mit kleineren Straßen oder auch in Höhenlagen anfahren können und zum anderen spritsparender sind. Ab August werden im Sinne des Klimaschutzes auch zwei Erdgas-Kleinbusse die bestehende Flotte im Testbetrieb ergänzen. Aber – bei allen Vorteilen – Kleinbusse sind keine allumfassende Lösung, da sie nicht den Bedarf zu Stoßzeiten und in Ballungsbereichen abfedern können.“



Bei der anschließenden Probefahrt wurde besonders begrüßt, dass die älteren Menschen aus dem Bereich Windhecke sich über das Angebot sehr freuen werden, da die Ärzte und auch das Schwimmbad für sie nun leichter zu erreichen sein werden.

Der CityBus fährt montags bis freitags im Zeitraum von 7.55 bis 19.42 Uhr, und zwar annähernd im Stundentakt (Fahrten für den Schülerverkehr weichen – ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler – hiervon ab). Die Haltestellen werden in zwei Ringverkehren bedient: Einmal zwischen Bad Münstereifel Klosterplatz – Wohngebiet Windheckenweg und Ashfordstraße über Kurhaus – Orchheimer Tor – eifelbad zum Bahnhof. Und beim zweiten Ring ab Bahnhof über Gewerbegebiet Ärztehaus zum Wohngebiet Uhlenberg – Seniorenzentrum Otterbach – Gewerbegebiet Ärztehaus zum Bahnhof und Klosterplatz.

Mini-Fahrpläne zur neuen Buslinie gibt es im Bus, in der Kurverwaltung Bad Münstereifel oder im Internet unter: www.rvk.de.

Die Fahrten für den Schülerverkehr wurden in die Linie 772 integriert. Dabei kann es noch zu Anpassungen bei den Schülerfahrten kommen.

Immer „up to date“: Unter www.rvk.de/verkehrsmeldungen können aktuelle Verkehrsmeldungen abonniert werden. Automatisch erhält man dann per E-Mail unter anderem Informationen über bevorstehende Baustellen und Umleitungen. Dieser Service gilt übrigens für alle Buslinien, die die RVK betreibt.

Weitere Informationen gibt es auch telefonisch über die RVK-Service-Nummer 0180 6 13 13 13 (Festnetz 20 Cent/Anruf; Mobil max. 60 Cent/Anruf).

Corona-Hotline für Rat suchende Bürgerinnen und Bürger

Angesichts der zunehmenden Fälle in den Nachbarkreisen hat der Kreis Euskirchen in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Euskirchen eine Hotline zum Coronavirus eingerichtet. Besonders geschulte Mitarbeiter geben hier montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr Informationen darüber, wer besonders gefährdet ist, wie man sich schützen und einen Ver-

dachtsfall erkennen kann. „Unsere Experten kennen den aktuellen Stand der medizinischen Forschung und können deshalb helfen, Unsicherheit oder gar Angst zu vermeiden“, erklärt Christian Ramolla, Leiter des Gesundheitsamtes im Kreis Euskirchen. Die Hotline stehe allen Interessierten offen unter **02251-15800**.

Rotkreuz-Geschäftsführer Rolf Klöcker und DRK-Kreisbereitschaftsleiter Stephan Schmitz dankten den 15 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich spontan bereit erklärten, kurzfristig diese Unterstützungsleistung für den Kreis Euskirchen anzubieten. Sie wurden dafür persönlich von Christian Ramolla am vergangenen Wochenende umfassend geschult. Rolf Klöcker betont, dass es sich um eine reine Beratungshotline handelt und vom Roten Kreuz keine ordnungsbehördlichen Verfügungen, Verbandsverbote o.ä. ausgesprochen werden.

"Covid-19", so heißt die neue durch das Corona-Virus ausgelöste Erkrankung, verläuft zum Großteil milde. Nur bei rund 4% der Betroffenen - zumeist ältere Personen oder Menschen mit schweren Vorerkrankungen - wird über Komplikationen berichtet. In Deutschland sind noch keine Todesfälle aufgetreten.

Unser Immunsystem kann viele Krankheitserreger abwehren, denen wir ausgesetzt sind. Eine Ansteckung lässt sich vorbeugen, wenn es gelingt, Krankheitserreger auf Abstand zu halten.

Grundsätzlich ist es in der Erkältungszeit sinnvoll die hygienischen Grundregeln zu beachten. Christian Ramolla rät: „Halten Sie beim Husten oder Niesen mindestens einen Meter Abstand von anderen Personen und drehen Sie sich weg. Niesen oder husten Sie am besten in ein Einwegtaschentuch. Verwenden Sie dies nur einmal und entsorgen es anschließend in einem Mülleimer mit Deckel. Grundsätzlich gilt: Nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten gründlich die Hände waschen! Ist kein Taschentuch griffbereit, sollten Sie sich

beim Husten und Niesen die Armbeuge vor Mund und Nase halten und ebenfalls sich dabei von anderen Personen abwenden.“

Die Hände sollten nicht nur gewaschen werden, wenn sie sichtbar schmutzig sind. Denn Krankheitserreger sind mit dem bloßen Auge nicht zu erkennen. Daher sollten Sie sich im Alltag regelmäßig die Hände waschen.

Menschen mit ansteckenden Infektionskrankheiten sollten möglichst Abstand zu anderen halten, um eine direkte Übertragung von Krankheitserregern zu vermeiden. Akut Erkrankte sollten von besonders gefährdeten Menschen wie Schwangeren, Säuglingen, alten oder immungeschwächten Menschen fern bleiben.

Corona-Virus

Nach dem bestätigten Corona-Fall im Kreis Heinsberg hatte Landrat Günter Rosenke bereits am 26.02.2020 die beteiligten Fachabteilungen der Kreisverwaltung zu einem Abstimmungsgespräch zusammengerufen, um gegebenenfalls schnell reagieren zu können. Doch auch in den vergangenen Tagen und Wochen sind im Hintergrund viele Vorbereitungen getroffen worden.

Seit den ersten Berichten über diese neuartige Erkrankung informiert das Gesundheitsamt des Kreises Euskirchen die Kliniken über die Ausbreitung dieser neuen Infektion und stellt Informationen zur Diagnostik, Hygiene und dem generellen Umgang mit Verdachtspersonen zur Verfügung. Darüber hinaus wurden alle Praxen im Kreis kontaktiert und auf die aktuelle Meldepflicht sowie hilfreiche Dokumente aufmerksam gemacht.

Sowohl das Krankenhaus Euskirchen als auch das Krankenhaus Mechernich verfügen grundsätzlich über je eine gut ausgestattete Isolierstation und Fachärzte, die auf die Behandlung übertragbarer Erkrankungen spezialisiert sind. Der Rettungsdienst des Kreises Euskirchen hält ganz-

jährig Spezialfahrzeuge und Desinfektoren bereit. Alle Akteure stehen über den Bereitschaftsdienst des Gesundheitsamtes in Kontakt.

Bereits Anfang Februar hat im Kreishaus ein Abstimmungstreffen der Krankenhäuser, des Rettungsdienstes und des Gesundheitsamtes stattgefunden, bei dem die jeweiligen Vorbereitungen erörtert und miteinander harmonisiert wurden.

Mittlerweile hat das NRW-Gesundheitsministerium eine zentrale Hotline für die Bürgerinnen und Bürger unter der Nummer **0211 / 855 4774** geschaltet. Experten geben hier kompetent Auskunft zu allen relevanten Fragen rund um die neuartige Viruserkrankung.

Weitere Informationen finden sich hier:
<https://www.infektionsschutz.de>
<https://www.mags.nrw/coronavirus>

Bürgersprechstunden

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian hält monatlich Bürgersprechstunden ab. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Probleme der Bürgermeisterin **persönlich** vorzutragen.

Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich. Die nächsten Sprechstunden finden wie folgt statt:

Donnerstag, 12. März 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
 Begegnungsstätte
 Bad Münstereifel-Lethert
 Letherter Landstraße

Donnerstag, 2. April 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
 im Konferenzraum der Stadtverwaltung
 Bad Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Mittwoch, 6. Mai 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
 in der alten Schule in
 Rupperath, Schulweg 1

Donnerstag 4. Juni 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
 im Bürgerhaus in Hohn/Kolvenbach

Im Juli findet wegen der Ferienzeit keine Bürgersprechstunde statt.

Donnerstag 13. August 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
 im Jugendraum der Mehrzweckhalle
 in Arloff

Anmeldungen und Terminabsprachen werden erbeten an das Vorzimmer der Bürgermeisterin, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19 - ☎ 02253/505-101.

Herzlichen Glückwunsch

zum 90. Geburtstag

Herr Hubert Kastenholz, wohnhaft in Bad Münstereifel, Heckenbergstraße, vollendet am 9. März 2020 sein **90. Lebensjahr**.

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian gratuliert dem Jubilar im Namen von Rat und Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel recht herzlich zu seinem Altersjubiläum.

Fischteich am ehemaligen Parkhotel im Schleidpark in Bad Münstereifel

Wie bereits im Januar mehrmals im Amtsblatt berichtet wurde, musste der Fischteich am ehemaligen Parkhotel im Schleidpark in Bad Münstereifel aufgrund widerrechtlicher Manipulation an der Ablaufvorrichtung außer Betrieb genommen werden.

Noch vor Karneval wurde aus Sicherheitsgründen um das gesamte Gebäude des

ehemaligen Parkhotels eine geschlossene Bauzaunanlage installiert. Zusätzlich wurde, in Erwartung der Erdkrötenwanderung zu den Laichplätzen, ein Amphibienzaun angebracht, um die Tiere vom trocken gelegten Teich abzuleiten.

Die durchgeführten Sicherungsmaßnahmen erwiesen sich als unumgänglich, da

1. für die Verfüllung des Teiches eine entsprechende Baugenehmigung und
2. für den Abriss des Gebäudes eine entsprechende Abrissgenehmigung beantragt werden müssen.

Beide Genehmigungsanträge werden derzeit von der Verwaltung erarbeitet und sollen dem Kreis Euskirchen als Genehmigungsbehörde vorgelegt werden. Der Abrissantrag für das ehemalige Parkhotel erweist sich als sehr zeitaufwendig, da hier zunächst ein Abrisskataster mit entsprechendem Entsorgungskonzept erstellt werden muss.

Geführte Tour durch den FriedWald Bad Münstereifel

Wer mehr über die Bestattung in der Natur erfahren möchte, sollte sich den 7. März vormerken. Ab 14 Uhr beantworten FriedWald-Förster bei einem gemeinsamen Spaziergang durch den FriedWald Bad Münstereifel Fragen zu Vorsorge, Beisetzungsmöglichkeiten, Kosten und Grabarten. Die kostenlose Waldführung dauert etwa eineinhalb Stunden und führt zu den schönen und besonderen Orten des Begräbniswalds.

Treffpunkt ist der Parkplatz am FriedWald. Anfahrt über den Buschhöhlenweg in 53902 Iversheim. Von dort aus folgen Sie den Hinweisschildern in den FriedWald. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung unter 06155 848-200 oder www.friedwald.de/bad-muenstereifel gebeten.



Hilfe Ferien! Wohin mit den Kindern?

Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie in den Ferien hat der Kreis Euskirchen auch in diesem Jahr die Ferienbetreuungsangebote im Kreisgebiet zusammengestellt.

Wenn sich für berufstätige Mütter und Väter die Frage stellt, „Wohin mit unseren Kindern?“, ist vermutlich Ferienzeit. Gerade in den Sommerferien ist die Ferienzeit der Kinder kaum durch den Urlaub der Eltern zu überbrücken. Daher ist für berufstätige Eltern eine gute und vorausschauende Planung der Ferienbetreuung sehr wichtig.

Aber auch aus unternehmerischer Sicht macht es Sinn, sich mit dem Thema zu beschäftigen und die Mitarbeiter/innen bei der Vereinbarkeit von Job und Familie in der Ferienzeit zu unterstützen. So kann einem Produktivitätsrückgang während der Ferien vorgebeugt werden und das Unternehmen kann sich den Beschäftigten gegenüber familienfreundlich präsentieren. Dies stärkt die Bindung zum Unternehmen und erhöht die Motivation.

Der Kreis Euskirchen stellt seit mehreren Jahren zur Unterstützung der Beschäftigten und Unternehmen die Broschüre „Ferienbetreuung im Kreis Euskirchen“ zusammen. Neben ein- und mehrtägigen Betreuungsangeboten in Oster-, Sommer- und Herbstferien sind auch Ferienfahrten für Jugendliche enthalten.

Die aktuelle Auflage ist auf der Homepage des Kreises eingestellt. Die vielfältigen Angebote, Programme und Betreuungsmög-

lichkeiten in der Region in den Schulferien können als E-Paper abgerufen werden:

www.kreis-euskirchen.de (Rubrik Bürgerservice/ Jugend & Familie/ Ferienbetreuungen).

Rentenberatung

Für Rentenauskünfte und Beratungen stehen folgende Beratungsstellen zur Verfügung:

- Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Rheinland, Service-Zentrum Düren
Goethestr. 4; 52349 Düren
Tel. 02421/482-01
- Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Rheinland, Service-Zentrum Bonn
Rabinstr. 6; 53111 Bonn
Tel. 0228/2808-01
- Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland in der Kreisverwaltung Euskirchen
Jülicher Ring 32; 53879 Euskirchen
- Jeden Dienstag -
Terminvereinbarung unter Tel. 02421/482-01
- Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland in der Stadtverwaltung Mechernich
Bergstr. 1 - 3; 53894 Mechernich
- jeden Mittwoch im Monat -
Terminvereinbarung unter Tel. 02421/482-01

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland bietet zu allen Rentenfragen eine telefonische Beratung mit dem kostenlosen Bürgertelefon an:

Tel. 0800 – 100048013

Sie erreichen das Bürgertelefon montags bis donnerstags von 7.30 Uhr bis 19.30 Uhr und freitags von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Weitere Informationen rund um das Thema Rente finden Sie im Internet unter:

www.deutsche-rentenversicherung.de

Aufnahme von Anträgen zur Rentenversicherung weiterhin bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel

Marktstraße 15, im Sozialbüro, Zimmer 112

nur nach Terminvereinbarung

Tel. 02253/505-156 (Frau Hoffmann)

region
aachen

**Aufruf zur Teilnahme:
Rheinischer Kultursommer 2020**

Ab sofort können sich Veranstalter*innen wieder mit ihren Kunst- und Kulturformaten für die Teilnahme am [Rheinischen Kultursommer 2020](#) bewerben!

In der Zeit vom 21. Juni bis 23. September werden unterschiedliche Formate in der kulturellen Klammer des Rheinischen Kultursommers gebündelt. Musik, Kunst, Literatur, Theater, Film und „Kunterbunt“ zeigen die Vielfalt der Kulturszene im Rheinland - Open Air und an besonderen Orten.

Den beteiligten Akteur*innen wird eine Plattform geboten, über die Veranstaltungsformate großräumig beworben und einer breiten Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Teilnahme ist kostenfrei!
Bewerbungsfrist: 20. März 2020.

Mehr Infos hier: <https://metropolregion-rheinland.de/bewerbung-rheinischer-kultursommer-2020/>

Aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Sport, Soziales, Städtepartnerschaften und Tourismus vom 03.03.2020

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport, Soziales, Städtepartnerschaften und Tourismus hat am 03.03.2020 unter anderem folgende Punkte beraten bzw. Beschlüsse gefasst:

Kindergartenbedarfssituation in Nöthen

Einstimmiger Beschluss

1. Die Mitglieder des Ausschusses begrüßen die provisorische Einrichtung einer halben Kita-Gruppe im Pfarrheim Nöthen.
2. Im Hinblick auf die notwendige Erweiterung der Kita Nöthen wird die Bürgermeisterin beauftragt, alle notwendigen Schritte für eine möglichst zeitnahe Realisierung des Vorhabens einzuleiten und die Planung im Fachausschuss vorzustellen.

Sanierungsmaßnahmen an städtischen Sportplätzen

Einstimmiger Beschluss

Vorbehaltlich der Haushaltsberatungen werden die erforderlichen Mittel für einen Rasenplatz an der Hardtbrücke und ein Kleinspielfeld in Nöthen in den Haushalt 2021 eingestellt.

Einstimmiger Beschluss

Die Mitglieder des Fachausschusses begrüßen die Integration des Schülerspezialverkehrs in den ÖPNV.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Angelegenheit zur weiteren Beschlussfassung im Haupt- und Finanzausschuss und im Rat auszuarbeiten.

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem finden Sie weitergehende Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen.



Christiane Müller liest



am **Dienstag, den 10. März 2020, um 15.00 Uhr**, in der Werner-Biermann-Stadtbücherei Bad Münstereifel.

“Wenn Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen“ Was passiert, wenn ein kleiner Hase nachts den Heimweg nicht findet und ein hungriger Fuchs des Wegs geschlichen kommt? Richtig. Diesmal aber läuft alles anders. Als der Fuchs sein Maul schon weit aufsperrt, ruft der kleine Hase: „Halt! Nicht fressen!“ Und er erklärt dem Fuchs auch warum: „Weißt Du nicht, dass dies der Ort ist, wo der Fuchs und der Hase sich Gute Nacht sagen?“ Nach der Lesung basteln die Kinder ein Schatzkästchen um gute Ideen darin zu sammeln.

Eine Veranstaltung vom Kinderschutzbund OV Bad Münstereifel und der Stadtbücherei für alle Menschen ab 5 Jahren.
Der Eintritt ist frei!

**Werner-Biermann-Stadtbücherei
Bad Münstereifel
Kölner Str. 4 (am Werther Tor)
53902 Bad Münstereifel
(02253) 80 41**



Kunst im Rathaus



Vernissage

am 12.03.2020 18.00 Uhr

mit Einführung zur Ausstellung
durch Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian

Musikalische Begleitung durch
Michael Frangen (Trompete)

Alle Interessierten sind
herzlich willkommen!

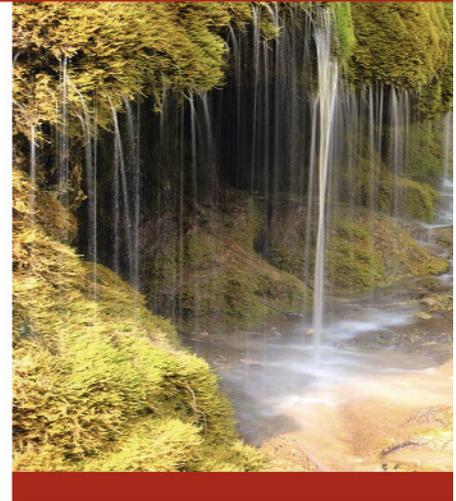


FOTO-AUSSTELLUNG

zum Thema: L(!)EBENSWERT HEIMAT

mit Arbeiten von Regine Brühl und Michael Frangen

12.03. bis 18.06.2020

Bad Münstereifel, Rathaus



Fotografien von
Michael Frangen
geb. 1964 in Krefeld,
Studium der
Trompete
und Musikpädagogik

Ein paar Worte zu seinem Leben und seinen Künsten:

Er fand 2009 mit der neuen Heimat in der Vulkaneifel den Weg des Ausdrucks über das Bild und in der Gründung seines Kulturhofes und arbeitet seitdem dort freiberuflich künstlerisch neben seiner musikalischen Tätigkeit.

Im Alter von 8 Jahren bekam er seine erste Spiegelreflex-Kamera geschenkt, die ihn bis heute begleitet. Das Foto war ein Leben lang sein visuelles Medium mit Aufnahmen in den Bereichen Landschaft, Portrait und auch Makro. Im Sommer 2016 führte es ihn eine Woche lang zu einem Fotokurs zum Thema „Fotomalerei“ zu Jens Landmesser (Canon-Akademie), der ihn noch einmal neu inspirierte, Malerei und Fotokunst miteinander in Kommunikation zu bringen, nachdem er schon in den Jahren zuvor Gemälde und Fotos medial miteinander verbunden hatte. Seine Fotokunst ist eine Suche von Form, Farbe, Bewegung und Schärfentiefe in der Natur.

Er versucht immer wieder, eine Vereinigung von dieser Fotokunst mit seinen Malereien zu finden. Es sind schöpferische, innere Welten, sinnliche Träume und Fantasien, die in diese Formen und Farben fließen.



Fotografien von
Regine Brühl
geb. 1971
in Niederzissen

Ein paar Worte zu ihrem Leben und ihren Künsten:

Sie lebte bis zu ihrem 26. Lebensjahr in Niederzissen, zog 1997 nach Reckerscheid ins Höhengebiet von Bad Münstereifel. Schon mit 4 Jahren entdeckte sie die Fotografie, als sie ab und zu die Spiegelreflexkamera ihres Vaters ausprobierte. Ihre Faszination hielt an. Seit ihrem 14. Lebensjahr fotografiert sie leidenschaftlich Landschaften, Tiere und Menschen. Besonders die Licht- und Nebelstimmungen in der Natur faszinieren sie.

Als Jurorin beim AC-FOTO German mega circuit, einem renommierten internationalen Fotowettbewerb, sowie auf Fortbildungen, Workshops und ausgedehnten Wanderungen findet sie immer wieder neue Anregungen und Impulse. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit als Schulsekretärin sind kreative Hobbies wie die Fotografie und das Schreiben ihr idealer Ausgleich, durch die ihre Liebe zur Eifel zum Ausdruck kommt.

Als Autorin brachte sie bisher ein Kinderbuch und einen Eifelkrimi ("Fachwerkmord") im Rhein-Mosel-Verlag heraus.



DRK – Schwerpunkt-KiTa Inklusion und Familienzentrum Schönau
 53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
 Tel. 02253/6522
 Fax. 02253/544437
 Mail kitaschoenau@drk-eu.de
 Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Elternberatung nach KES

Dienstags von 8.00 – 13.00 Uhr

Mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito

Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept KES an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern/Alleinerziehende bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14. Lebensjahr berät

„Kraft tanken – Auszeiten“

Unser Kooperationspartner, die GenoEifel, bietet gemeinsam mit der Demografie-Initiative des Kreises Euskirchen kostenlose Kinderbetreuung durch Leihgroßeltern oder Babysitter für **Alleinerziehende** an und dies mit einem Umfang bis zu 8 Stunden monatl. Das FaZe hat Kontakt zu zwei „Leihomas“. Nachfrage im FaZe oder unter: 02441/88861

Terminankündigung...Terminankündigung

Die. 17.03.2020 von 19.30 – 21:00 Uhr

-Trommelworkshop für Erwachsene-

Es werden leicht zu verstehende Rhythmen, Tempi und traditionelle Stücke ausprobiert und gemeinsam afrikanische Kultur erlebt.

Referent: Abdou Diatta

Die Kosten übernimmt das Familienzentrum

6. und 7. April 2020 Nähkurs für Schulkinder- ein besonderes Ferienerlebnis

Ein Kurs für alle Jungen und Mädchen, die Lust haben, selber etwas Schönes zu nähen.

Uhrzeit: 10:00 – 15:00 Uhr

Referentin: Eugenia Braun

Die Kosten übernimmt das Familienzentrum

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358

Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-1090190

Neu Andreas Fuhr, Eschw., 0159-01174787

Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223

Neu: Gabi Schmitz, Iversheim 02253-932814

Neu: Nina Sadauskas, Rodert 02253-3173732

A.Fischenich, Babysitter 02253/960228



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

Taufcafé

Das Katholische Familienzentrum lädt alle Eltern und die Paten der Kinder, die 2019 in einer unserer neun Pfarrkirchen getauft wurden, zur Erinnerung an die Taufe zu einem Wortgottesdienst in die Stiftskirche mit anschließender Begegnung bei Kaffee und Kuchen im St. Josefshaus in der Alten Gasse 19 ein.

Sonntag, 29. März 2020, 15.00 Uhr

Stiftskirche Bad Münstereifel

Starke Eltern – starke Kinder

Bin ich als Mutter bzw. Vater gut genug? Wann und wie muss ich in welchem Alter Grenzen setzen? Wie können wir in der Familie wieder mehr Spaß und Gelassenheit finden? Diese und ähnliche Fragen sind Teil des Elterntrainings in 6 Elterntreffen, das nach dem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes entwickelt, vom Bundesministerium gefördert und durch die Fachhochschule Köln begleitet und ausgewertet wurde. Im Wechsel von kurzen Vorträgen, Übungen und Praxisreflexionen wird das ABC einer respektvollen Erziehung stufenweise erarbeitet.

dienstags ab 14 Uhr

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Systemische Begleitung für Familien, Kinder und Jugendliche

bei auftretenden Lernschwierigkeiten und Problemen im schulischen Bereich, Familie oder Freundeskreis, Konflikten in der Kommunikation.

Die Kostenerstattung der Beratung/ Therapie erfolgt in individueller Absprache.

Dana Hauptmann – Sieger

Psychoanalytisch-systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin (i.A. nach SG), Systemische Beraterin (nach DGFSF)

Terminvereinbarung beim **Familienzentrum** oder direkt unter **02253/544526**, bzw. per Mail an:

Dana.Hauptmann@gmx.de

Wochenmarkt

Mittwochs findet vor dem St.-Michael-Gymnasium und freitags im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen:

Mo, Di, Do von 19.00 bis zum Folgetag 7.30 Uhr;

Mi, Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr;

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: 01805/986700 (18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

7./8.3. Praxis Lott-Letzner u. Letzner (Praxis Karatac), Euskirchen, ☎-Tel.: 02251-80200

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244/KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser/Abwasser: 02253/505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10, Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII-(Hartz IV), Wohngeld- oder Asylbewerberleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000€, immer dienstags von 12.30-14.00 Uhr und freitags von 13:00–14:00 Uhr, Lieferung bei

Alter oder Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de -> Leben in Bad Münstereifel -> Familien & Soziales -> Soziales -> Selbsthilfegruppen

Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de -> Rathaus & Service-> Rathaus & Bürgerinformation -> Schiedspersonen

40 Jahre eifelbad

Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	11.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 bis 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW täglich	10.00 bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise:

	Kinder/Jugendliche (3 bis einschl. 17 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	4,50 €	7,00 €
Zeittarif 3 Stunden	3,50 €	5,50 €



Dr.-Greve-Straße 16
53902 Bad Münstereifel
Telefon: 0 22 53 / 54 24 50
E-Mail: info@bad-muenstereifel.de

Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Die Stadt Bad Münstereifel ist jetzt auch bei **Facebook** unter „Stadt Bad Münstereifel“ vertreten. Wir würden uns über ein „Gefällt mir“ sehr freuen. Zudem wurde der Internetauftritt der Stadt Bad Münstereifel neu erstellt und deutlich serviceorientierter. Überzeugen Sie sich selber unter www.bad-muenstereifel.de.

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.